

Radio / Cassette

Dresden RCR 128 Boston RCR 128

Bedienungsanleitung



 **BLAUPUNKT**
Bosch Gruppe



Display

Das Display hat 3 Anzeigebereiche. Die Anzeigen wechseln je nach Betriebsart und Funktion.



Anzeigebereich 1:

Rundfunkbetrieb

Speicherebenen und Wellenbereiche.

Kurzzeitige Anzeige der gespeicherten Station (z.B. P1)

Cassetten-Betrieb

CAS - Cassette im Gerät

Audio

Numerische und graphische Darstellung der Lautstärke- und Audioeinstellungen.

DSC

Dauerhafte Anzeige bei DSC-Programmierung. Graphische Darstellung der eingestellten Lautstärke.

Anzeigebereich 2:

Rundfunkbetrieb

Sendefrequenz oder Sendername

PTY-Programmart

Cassetten-Betrieb

TAPE1/TAPE2 - abgespielte Bandseite.

Anzeige der aktiven Funktion.

DSC

Anzeige- und Eingabefeld während der DSC-Programmierung

Anzeige der Uhrzeit

Sonstiges

Anzeige des Quellenwechsels (z.B. Radio/Cassette)

Anzeigebereich 3:

Anzeige der aktiven Funktionen.

- - Stereo
- 📀 - Cassette eingeschoben
- LD - Loudness

Rundfunkbetrieb

AF - Alternativfrequenz bei RDS

PTY - RDS-Programmart

TA - Vorrang für Verkehrsmeldungen

TP - Verkehrsfunksender

lo - Suchlaufempfindlichkeit

Inhaltsverzeichnis

Display	3	Gespeicherte Sender abrufen	12	Verkehrsfunk bei Cassetten- wiedergabe	16
Kurzanleitung	5	Sender anspielen mit Radio-Scan	12	Programmierung mit DSC	17
Wichtige Hinweise	7	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern	12	Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC	18
Was Sie unbedingt lesen sollten	7	PTY – Programm-Typ (Art)	12	Anhang	18
Verkehrssicherheit	7	Programmarten	12	Technische Daten	18
Einbau	7	PTY ein-/ausschalten	12	Blaupunkt Telefon-Hotline	18
Warnhinweis	8	Programmart des Senders abfragen	13		
Clock - Uhrzeit	8	Gewählte Programmart anzeigen	13		
Uhrzeit einstellen	8	Programmart auswählen	13		
Abnehmbares Bedienteil	8	Programmart speichern	13		
Diebstahlschutz	8	Sender mit PTY-SCAN anspielen	13		
Befestigung des Bedienteiles	9	PTY-Vorrang	14		
Betriebsart wählen	9	Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON	15		
Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)	10	Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten	15		
AF - Alternativ-Frequenz	10	Warnton	15		
REG-Regional	10	Warnton abschalten	15		
Wellenbereich wählen	10	Automatischer Suchlaufstart (Cassetten-Betrieb)	15		
Senderabstimmung	10	Lautstärke für Verkehrsfunk- durchsage und Warnton einstellen	16		
Sendersuchlauf \wedge/\vee	10	Cassetten-Betrieb	16		
Manuell abstimmen mit << >>	11	Cassetten-Wiedergabe	16		
Blättern in den Senderketten (nur UKW)	11	Cassettenausschub	16		
Speicherebene wechseln (UKW)	11	Schneller Bandlauf	16		
Sender speichern	11	Wechsel der Laufrichtung	16		
Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore	11				

Kurzanleitung

1 REL

Entriegelung des abnehmbaren Bedienteiles (Diebstahlschutz).
Drücken Sie diesen Knopf. Nehmen Sie das Bedienteil ab.

2 ON Ein-/Ausschalten

Zum Einschalten drücken Sie die Taste. Das Gerät spielt in der voreingestellten Lautstärke.

Drücken Sie kurz diese Taste während des Empfanges, wird die Lautstärke schlagartig abgesenkt (MUTE).

Durch erneutes Drücken der ON-Taste heben Sie diese Funktion wieder auf. Sie können die Mute-Lautstärke programmieren (siehe DSC-Programmierung).

Zum Ausschalten drücken Sie die Taste ca. 2 Sekunden.

Aus-/Einschalten über Zündung:

Wenn das Gerät entsprechend angeschlossen ist, kann es über die Zündung des Fahrzeugs aus- und wieder eingeschaltet werden.

Bei ausgeschalteter Zündung kann das Gerät so weiter betrieben werden: ON drücken.

Das Gerät wird eingeschaltet. Nach einer Spielzeit von einer Stunde schaltet

sich das Gerät zum Schutz der Fahrzeug-Batterie automatisch aus.

3 Drehknopf

Lautstärke regulieren.
Drehen Sie den Knopf.

4 Eject

Drücken Sie die Taste, die Cassette wird ausgeschoben.

5 Cassettenfach

Schieben Sie die Cassette mit der Öffnung nach rechts ein. Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt.

6 Display

Anzeige aller Einstellungen, Betriebsarten und Funktionen.

7 << Schneller Bandlauf

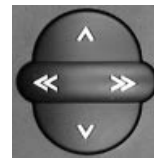
Schneller Bandrücklauf für Laufrichtung "TAPE 1".
Schneller Bandvorlauf für Laufrichtung "TAPE 2".

8 >> Schneller Bandlauf

Schneller Bandvorlauf für Laufrichtung "TAPE 1".
Schneller Bandrücklauf für Laufrichtung "TAPE 2".

7 + 8 **Laufrihtungswechsel (PROG)** gleichzeitig drücken.

9 Wippe



Rundfunkbetrieb

- ▲/▼ **Sendersuchlauf**
- ▲ aufwärts
- ▼ abwärts
- <</>> stufenweise ab-/aufwärts, (bei UKW nur, wenn AF aus)

nur bei UKW:

- <</>> Blättern in den Senderketten, wenn AF ein z.B.: NDR 1, 2, 4, N-JOY, FFN...

Zusatzfunktionen der Wippe:

Weitere Einstellmöglichkeiten mit

AUD (22)

DSC-MODE (21)

PTY (12)

Voraussetzung: Die entsprechende Funktion ist aktiviert.

⑩ **SRC/SC**

(**Source** = Quelle, **SC** = **SCAN**)

Durch kurzes Drücken der Taste wählen Sie die Betriebsart (Rundfunk/Cassette). Die aktuelle Betriebsart wird im Display angezeigt.

Durch langes Drücken der Taste **SRC/SC** wählen Sie die SCAN-Funktion.

Rundfunkbetrieb

SRC/SC lang drücken.

Alle empfangbaren UKW, MW und LW-Sender werden kurz angespielt (*Dresden RCR 128 ohne MW, LW*).

“SCAN” leuchtet abwechselnd mit dem Kurzzeichen des angespielten Senders (wenn verfügbar).

PTY-Scan

PTY-Scan kann nur gestartet werden, wenn PTY eingeschaltet ist (“PTY” leuchtet im Display).

Es werden die Sender der ausgewählten Programmart kurz angespielt.

⑪ **AF-TA**

Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb:
TA (**Traffic Announcement** = Vorrang für Verkehrsmeldungen)

Wenn “AF” im Display erscheint, sucht das Radio mit RDS automatisch eine

besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.

TA ein/aus:

Taste **AF-TA** kurz drücken: “TA” wird angezeigt, Vorrang für Verkehrsfunk aktiviert;

Taste **AF-TA** kurz drücken: TA aus. “TP” wird angezeigt, wenn ein Verkehrsfunksender empfangen wird.

AF ein/aus:

Taste **AF-TA** lang drücken: Beep ertönt, “AF” leuchtet im Display.

Taste **AF-TA** lang drücken: Beep ertönt, “AF” erlischt im Display.

⑫ **PTY**

Programme **Type** = Programmart

Sie können zwischen verschiedenen Programmarten wählen. Mit der Wippe << >> können alle PTY-Programmarten aufgerufen werden, wenn PTY aktiviert ist (“PTY” leuchtet im Display).

⑬ **BA/TS**

Umschalten der Wellenbereiche/Speicherebenen FM1, FM 2, FMT (Travelstore), MW und LW (*Dresden RCR 128 ohne MW, LW*).

Zusatzfunktion Travelstore

Die sechs empfangsstärksten Sender mit **Travelstore speichern**:

BA/TS drücken, bis Beep ertönt und im Display “T-STORE” erscheint.

⑭...⑲ - **Stationstasten 1 bis 6**

Rundfunkbetrieb

Pro Speicherebene (1, 2 und “T”) können im UKW-Bereich 6 Sender gespeichert werden.

Im MW- und LW-Bereich können Sie je 6 Sender speichern (*nicht bei Dresden RCR 128*).

Sender speichern – Eine Stationstaste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Beep ertönt.

Sender abrufen – Wellenbereich einstellen. Bei UKW die Speicherebene auswählen und entsprechende Stationstaste kurz drücken. Die gewählte Station erscheint kurz im Anzeigebereich 1 (z. B. P1).

⑳ ⌚ **DIS Anzeige der Uhrzeit**

Rundfunkbetrieb

Drücken Sie kurz diese Taste und die Uhrzeit erscheint für kurze Zeit im Display.

Cassetten-Betrieb

Drücken Sie diese Taste, um zwischen der Anzeige der Laufrichtung und der Uhrzeit umzuschalten.

- 21 **DSC Direct Software Control**
Sie können programmierbare Grundeinstellungen anpassen
Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

- 22 **AUD**
Treble (Höhen) und Bässe einstellen.
Für die Betriebsarten FM, MW, LW und Cassette können unterschiedliche Einstellungen gespeichert werden (*Dresden RCR 128 ohne MW, LW*).

Einstellvorgang:
Betriebsart wählen.

AUD einmal drücken und mit der Wippe die Klangeinstellwerte verändern.

Höhen:

▲ Treble +

▼ Treble –

Bässe:

◀ Bass –

▶ Bass +

AUD zweimal drücken und mit der Wippe die Lautstärkeverteilung verändern.

▲ Fader vorn

▼ Fader hinten

◀ Balance links

▶ Balance rechts

Das Display zeigt die eingestellten Werte an. Die letzte Einstellung wird automatisch gespeichert.

AUD ausschalten:

Taste kurz drücken.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, wird die AUD-Einstellung automatisch beendet.

Zusatzfunktion LD

Loudness bewirkt die Anhebung der Bässe bei niedriger Lautstärke. Drücken Sie die Taste AUD länger als 2 Sekunden, aktivieren Sie damit die Loudness-Einstellung. Im Display wird "LD" angezeigt.

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Hinweise.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z. B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

Einbau

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Für die einwandfreie Funktion muß Plus über Zündung und Dauerplus angeschlossen sein.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Warnhinweis

Beschädigungsgefahr einer automatischen Motorantenne in einer Autowaschanlage

Bevor Sie in eine Waschanlage fahren,

- schalten Sie das Radio mit ON aus.
Die Motorantenne fährt ein, falls nicht, ON noch einmal drücken.

Nur mit eingefahrener Motorantenne in die Waschanlage fahren!

Clock - Uhrzeit

Das Gerät verfügt über eine interne Uhr.

Display Vorrang:

Um den Vorrang der Anzeige zu wechseln, drücken Sie die ☹-Taste, bis der Beep ertönt. Drücken Sie so oft, bis die gewünschte Anzeige im Display erscheint. (Nicht bei Rundfunkbetrieb).

Rundfunkbetrieb

Durch kurzen Druck auf die ☹-Taste wird die Uhrzeit kurzfristig angezeigt.

Cassetten-Betrieb

Drücken Sie diese Taste, um zwischen der Anzeige der Laufrichtung und der Uhrzeit umzuschalten.

Uhrzeit einstellen

Die Uhrzeit wird im DSC-Modus eingestellt.

- **DSC** kurz drücken.
- Wählen Sie mit \wedge/\vee die Funktion "CLOCKSET".
- Drücken Sie $\ll \gg$, um die Stunden bzw. Minuten zu aktivieren. Die einstellbare Option blinkt.
- Mit \wedge/\vee können Sie jetzt den blinkenden Bereich verändern.
- Drücken Sie nach beendeter Einstellung zum Speichern kurz **DSC**.

Abnehmbares Bedienteil

Diebstahlschutz

Als Diebstahlschutz ist Ihr Gerät mit einem abnehmbaren Bedienteil ausgestattet. Ohne das Bedienteil ist das Gerät für einen Dieb wertlos.

Schützen Sie sich vor Schaden und nehmen Sie bei Verlassen des Autos das Bedienteil ab. Die konstruktive Ausführung ermöglicht Ihnen eine einfache Handhabung.

Hinweis:

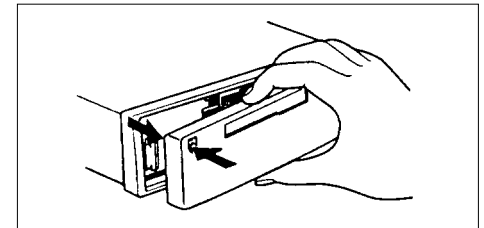
Nehmen Sie das Bedienteil nicht gerade, sondern nach links ab. Lassen Sie es nicht fallen.

Setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen aus.

Bewahren Sie es nicht an einem feuchten Ort auf.

Abnehmen des Bedienteiles

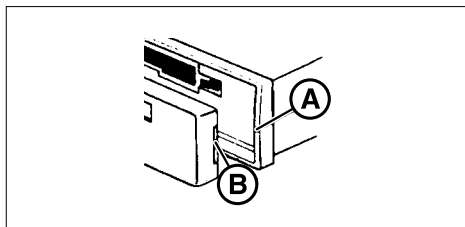
Öffnen Sie die Verriegelung des Bedienteiles durch Drücken des Knopfes **REL.** Nehmen Sie das Bedienteil ab.



War Ihr Gerät noch in Betrieb, schaltet es sich jetzt ab. Die aktuellen Einstellungen werden gespeichert. Eine im Gerät befindliche Cassette oder CDs verbleiben dort. Das Gerät schaltet sich nach Anbringen des Bedienteiles wieder ein.

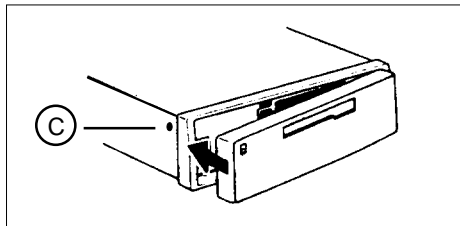
Anbringen des Bedienteiles

Schieben Sie das Bedienteil (B) von links in die Führung am Gehäuse (A) rechts. Drücken Sie dann die linke Seite des Bedienteiles leicht auf das Gerät, bis es spürbar einrastet.



Befestigung des Bedienteiles

Wollen Sie das Bedienteil dauerhaft am Gehäuse befestigen, drehen Sie die beiliegende Schraube an der linken Gehäusesseite in das Loch (C) (s. Abb.).



Betriebsart wählen

Sie können mit SRC/SC (**S**ource = **Q**uelle) zwischen den Betriebsarten Radio/Cassette wählen.

Umschalten der Betriebsart:

- **SRC/SC** drücken.

Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem **Radio Data System** haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkurzzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. NDR1 NDS (Niedersachsen). Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird. Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF TA** lang drücken.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet sein.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen und sendet zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, wählen Sie im DSC-Modus "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie im DSC-Modus "REG OFF".

Wellenbereich wählen

Sie können zwischen folgenden Wellenbereichen wählen:

UKW (FM) 87,5 – 108 MHz,
MW (AM) 531 – 1602 kHz und
LW 153 – 279 kHz

(Dresden RCR 128 ohne MW, LW)

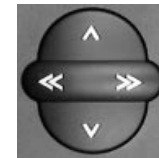
- Schalten Sie durch Drücken der Taste **BATS** den gewünschten Wellenbereich ein.

Senderabstimmung

Sendersuchlauf \wedge/\vee

- \wedge/\vee drücken, das Autoradio sucht automatisch den nächsten Sender.

Wird \wedge/\vee oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.



Sendersuchlauf



aufwärts



abwärts



<< / >> stufenweise ab-/aufwärts,

(bei UKW nur, wenn AF aus)

Manuell abstimmen mit << >>

Sie können eine manuelle Abstimmung vornehmen.

Voraussetzung:

AF und PTY sind ausgeschaltet (die Symbole leuchten nicht im Display).

Bei Bedarf schalten Sie diese Funktionen aus:

- **AF-TA** bzw. **PTY** drücken.

Manuelle Abstimmung durchführen:

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Blättern in den Senderketten (nur UKW)

Sie können mit << >> Sender aus dem Empfangsgebiet abrufen.

Sind mehrere Programme der Senderketten empfangbar, können Sie mit >> (vorwärts) oder mit << (rückwärts) in den Senderketten blättern, z.B. NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY ...

Voraussetzungen sind, daß diese Sender mindestens einmal empfangen worden sind und daß "AF" aktiviert ist (leuchtet im Display).

Dazu starten Sie z.B. Travelstore:

- Drücken Sie **BA/TS** für 2 Sek.; es erfolgt ein Frequenzdurchlauf.

Falls "AF" nicht leuchtet,

- halten Sie **AF-TA** gedrückt. Beep ertönt und "AF" leuchtet im Display.

Die Voraussetzungen für die Senderwahl mit << >> sind erfüllt.

Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die UKW-Speicherebenen 1, 2 und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- **BA/TS** so oft kurz drücken, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (1, 2, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

Im MW-/LW-Bereich können Sie ebenfalls je sechs Sender speichern (*Dresden RCR 128 ohne MW, LW*).

- Wählen Sie den Wellenbereich mit **BA/TS**.

- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch \wedge/\vee oder manuell << >>).

- Drücken Sie die gewünschte Stationstaste so lange, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.), bzw. Beep ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt den gespeicherten Sender.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs stärksten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **BA/TS** für 2 Sek. drücken.

Das Display zeigt "T-STORE".

Die sechs stärksten UKW-Sender werden automatisch in der Speicherebene "T" (Travelstore) gespeichert. Ist der Vorgang beendet, stellt es den stärksten Sender ein. Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Wellenbereich mit **BA/TS** wählen und bei UKW Speicherebene wählen. Dazu **BA/TS** so oft kurz drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die empfangbaren Sender kurz anspielen lassen.

Scan einschalten:

- **SRC/SC** lang drücken.

Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen.

Während des Suchvorgangs erscheint im Display "SCAN".

Angespielten Sender auswählen/Scan ausschalten:

- **SRC/SC** drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird ein erneuter SCAN durchgeführt.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "lo" nicht angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht. Möchten Sie die Suchlaufempfindlichkeit umschalten, so lesen Sie "Programmierung mit DSC – SENS".

PTY – Programm-Typ (Art)

Dieses ist ein RDS-Dienst, der nach und nach von den Sendeanstalten umgesetzt wird. Damit ist es möglich, UKW-Sender einer bestimmten Programmart gezielt auszuwählen.

Wenn Sie die Programmart ausgewählt haben, kann die Auswahl der Sender per Suchlauf oder mit Scan erfolgen.

Programmarten

Schalten Sie PTY ein.

Mit << >> können Sie die zuletzt ausgewählte Programmart anzeigen und eine andere auswählen.

Mit den Stationstasten 1 - 6 können Sie gespeicherte Programmarten auswählen.

Im Anschluß sind einige der zur Verfügung stehenden Programmarten aufgeführt.

WEATHER

FINANCE

TRAVEL

HOBBIES

JAZZ

COUNTRY

NEWS

INFO

SPORT

CULTURE

SCIENCE

VARIED

POP MUSIC

ROCK MUSIC

CLASSICS

PTY ein-/ausschalten

- **PTY** drücken.

Bei eingeschalteter Funktion zeigt das Display kurz die zuletzt gewählte Programmart und dauernd "PTY" an.

Programmart des Senders abfragen

- **PTY** ca. 2 Sek. drücken.

Nach dem Beep wird angezeigt, welche Programmart der empfangene Sender ausstrahlt. Wird "NONE" angezeigt, hat dieser Sender keine PTY-Kennung.

Gewählte Programmart anzeigen

- Drücken Sie << oder >>.

Die zuletzt gewählte Programmart wird kurz angezeigt.

Programmart auswählen

- a) mit Stationstasten

Ist PTY eingeschaltet, können mit den Tasten 1 - 6 werkseitig festgelegte Programmarten ausgewählt werden.

- Drücken Sie eine der Tasten 1 - 6.

Das Display zeigt für zwei Sekunden die ausgewählte Programmart.

Möchten Sie einen Sender dieser Programmart hören, so

- starten Sie den Suchlauf mit \wedge/\vee .

Wird kein Sender der gewählten Programmart gefunden, zeigt das Display kurz "NO PTY", Beep ertönt. Der zuletzt eingestellte Sender wird empfangen.

Sie können jeden Speicherplatz mit einer anderen verfügbaren Programmart belegen. Bei Bedarf lesen Sie den nächsten Absatz "Programmart speichern".

- b) mit << >> der Suchlaufwippe

Wenn PTY eingeschaltet ist, können Sie mit << >> eine Programmart auswählen.

- Drücken Sie << oder >>, die zuletzt ausgewählte Programmart wird für drei Sekunden angezeigt.
- In dieser Zeit wählen Sie mit >> (vorwärts) oder << (rückwärts) die gewünschte Programmart.
- Drücken Sie << oder >> entsprechend oft.

Möchten Sie einen Sender dieser Programmart hören, so

- starten Sie den Suchlauf mit \wedge/\vee .

Wird kein Sender der gewählten Programmart gefunden, zeigt das Display kurz "NO PTY", Beep ertönt. Der zuletzt eingestellte Sender wird empfangen.

Programmart speichern

Werkseitig ist auf den Tasten 1-6 je eine Programmart gespeichert.

Sie können aber auch andere verfügbare Programmarten speichern.

Möchten Sie eine andere Programmart speichern, muß "PTY" im Display leuchten.

- Schalten Sie bei Bedarf "PTY" mit der Taste **PTY** ein.
- wählen Sie mit << >> die Programmart aus und
- drücken Sie die ausgewählte Taste (1-6) so lange, bis Beep ertönt.

Die gewählte Programmart ist mit dieser Taste abrufbar, wenn "PTY" leuchtet.

Sender mit PTY-SCAN anspielen

Voraussetzung: PTY muß im Display leuchten.

- Drücken Sie **SRC/SC**, bis der Beep ertönt.
Die mit dieser Programmart empfangbaren Sender werden kurz angespielt.

SCAN ausschalten:

- **SRC/SC** oder Suchlaufwippe noch einmal drücken.

PTY-Vorrang

Situation

PTY ist eingeschaltet, der Schriftzug leuchtet im Display.

Es ist z. Zt. kein Sender der gewählten Programmart zu empfangen (über Suchlauf oder über Scan).

Das Gerät schaltet auf den bisherigen Sender zurück.

Sobald eine Sendung innerhalb der Senderkette in der gewählten Programmart empfangbar ist, schaltet das Gerät bei Radiobetrieb für die Zeit der Sendung auf diesen Sender um.

Beispiel:

- bisheriger Sender: NDR 3.
- "PTY" im Display
- "POP" gewählt
- Suchlauf gestartet
- kein Sender mit "PTY-POP" gefunden
- Display zeigt "NO PTY" und schaltet automatisch auf NDR 3 zurück
- NDR 2 sendet "PTY-POP"
- Gerät wechselt innerhalb der Senderkette zu NDR 2, solange dieser Sender "POP" ausstrahlt.

Auch bei Cassetten-Betrieb schaltet das Gerät automatisch innerhalb der Senderkette auf den Rundfunksender der gewählten Programmart.

Nach Ende der PTY-Sendung schaltet das Gerät auf die vorherige Quelle (Radio oder Cassette) zurück.

Hinweis:

Wie eingangs erwähnt, werden diese Funktionen z. Zt. noch nicht von allen RDS-Sendern unterstützt.

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Unter EON (**E**nhanched **O**ther **N**etwork) versteht man den Austausch von Senderinformationen innerhalb einer Senderkette.

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "TP" (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm). Daneben gibt es Senderprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen.

Soll bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR4) der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert sein, muß im Display "TA" leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird wieder auf das zuvor gehörte Programm (NDR4) zurückgeschaltet.

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet "TA", wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramme eingeschaltet ist.

Vorrang ein-/ausschalten:

- **AF-TA** drücken. "TA" leuchtet.

Drücken Sie **AF-TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Diverse Tasten haben während einer Verkehrsmeldung keine Funktion.

Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton.

Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TP-Signal gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

Warnton abschalten

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:

- Drücken Sie die Wippe oder
- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- drücken Sie **TA**.
Im Display erlischt "TA".

Automatischer Suchlaufstart (Cassetten-Betrieb)

Verlassen Sie während der Cassetten-Wiedergabe den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, hören Sie alle 30 Sek. einen Warnton. Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

Cassetten-Betrieb

Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe "Programmierung mit DSC – TA VOL").

Cassetten-Wiedergabe

Schieben Sie die Cassette mit der offenen Seite nach rechts in den Cassetenschacht. Wählen Sie mit der Taste **SRC/SC** den Cassetten-Modus. Im Display erscheint "TAPE 1" oder "TAPE 2". Die Cassette wird in der zuletzt gewählten Laufrichtung wiedergegeben.

Cassettenausschub

Mit der Taste \triangleleft entfernen Sie die Cassette aus dem Gerät.

Schneller Bandlauf

Für Laufrichtung "TAPE 1" drücken Sie $\triangleleft\triangleleft$ für den schnellen Bandrücklauf und $\triangleright\triangleright$ für den schnellen Bandvorlauf. Für Laufrichtung "TAPE 2" drücken Sie $\triangleleft\triangleleft$ für den schnellen Bandvorlauf und $\triangleright\triangleright$ für den schnellen Bandrücklauf.

Wird beim schnellen Bandvorlauf das Cassettenende erreicht, wechselt das Gerät automatisch die Laufrichtung und die Wiedergabe beginnt.

Bei "Radio Monitor ON" schaltet das Gerät während des schnellen Bandlaufs auf das zuletzt gehörte Radioprogramm. Die Radio-Monitor-Einstellung können Sie im DSC-Modus ändern. (Siehe "Programmierung mit DSC – RM".)

Wechsel der Laufrichtung

Um die Laufrichtung der Cassette zu wechseln,

- drücken Sie $\triangleleft\triangleleft / \triangleright\triangleright$ gleichzeitig. Im Display erscheint "TAPE 1" bzw. "TAPE 2" für die gewählte Cassetten-Seite.

Verkehrsfunk bei Cassettenwiedergabe

Mit der Funktion **Traffic Announcement** (Vorrang für Verkehrsmeldungen) ist Ihr Gerät auch während der Cassettenwiedergabe für Verkehrsmeldungen empfangsbereit. Im Falle einer Verkehrsmeldung stoppt die Wiedergabe und die Verkehrsmeldung wird eingeblendet.

Die Funktion ist aktiv, wenn im Display "TA" angezeigt wird.

- Drücken Sie dazu kurz die Taste **AF-TA**.

Programmierung mit DSC

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte sind werkseitig eingestellt.

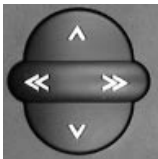
Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Das Display zeigt: **MENU** \vee/\wedge

Mit den \wedge/\vee -Tasten der Wippe wählen Sie die zu ändernde Funktionen aus. Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Mit den $\ll \gg$ -Tasten der Wippe verändern Sie die Werte. Durch Drücken der **DSC**-Taste speichern Sie die eingestellten Werte.



\wedge/\vee Funktion wählen

$\ll \gg$ Wert einstellen/abrufen

LOUDNESS Hörgerechte Anhebung der tiefen Töne
LOUD 1 - geringe Anhebung
LOUD 6 - größte Anhebung

TA VOL Lautstärke für Verkehrsmeldungen und Warnton von 1 - 63 einstellbar.
Die Verkehrsmeldung erfolgt in dieser Lautstärke, wenn die Standard-Lautstärke geringer ist.
Ist die Standard-Lautstärke größer als TA VOL, erfolgt die Verkehrsmeldung in der Standard-Lautstärke

REG Regionalfunktion ein/aus-schalten

SENS DX1 Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern.
"LO" steht für Nahempfang, "DX" für Fernempfang.
"LO 3" wählen, wenn starke Sender im Nahbereich empfangen werden sollen, "DX 1" einstellen, wenn schwache weitabliegende Sender empfangen werden sollen.

CLOCK 24 Wählen Sie zwischen der 12- und der 24-Stunden-Anzeige.

CLOCKSET Zum manuellen Einstellen der Uhrzeit.
Mit $\ll \gg$ Stunden/Minuten wählen. Der blinkende Bereich ist mit \wedge/\vee veränderbar.

ON VOL Ermöglicht die Einstellung der Einschaltlautstärke.
Mit $\ll \gg$ gewünschte Einschaltlautstärke einstellen.

MUTE Ändern der MUTE-Lautstärke

BEEP X Ändern der Lautstärke des Bestätigungstones (BEEP)
Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = aus).

RM OFF Radio Monitor
Wenn der Radio Monitor eingeschaltet ist, schaltet das Gerät während des schnellen Vor- und Rück-

laufs im Cassettenbetrieb auf Radiobetrieb und spielt den zuletzt empfangenen Sender.

DISPLAY ON/OFF
Displayanzeige bei ausgeschaltetem Gerät ein oder aus.

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

LOUDNESS	3
TA VOL	40
REG	OFF
SENS	DX1
CLOCKTYPE	CLOCK 24
CLOCKSET	
ON VOL	20
MUTE	10
BEEP	3
RM	OFF
DIS	OFF

Anhang

Technische Daten

Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 19 Watt Sinus nach DIN 45 324 bei 14,4V
4 x 30 Watt max. Power

Tuner

Wellenbereich:

UKW (FM)	87,5 – 108 MHz
MW	531 – 1602 kHz
LW	153 – 279 kHz

(Dresden RCR 128 ohne MW, LW)

FM - Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

Cassette

Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

Blaupunkt Telefon-Hotline (nur für Deutschland)

Haben Sie Fragen zur Bedienung oder benötigen Sie weitergehende Informationen?

Rufen Sie uns an unter der Rufnummer:

01 80 / 5 00 02 25
(gebührenpflichtig)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Per Fax erreichen Sie uns unter der Nummer:

0 51 21 / 49 40 02.

Änderungen vorbehalten!

Blaupunkt-Werke GmbH
Bosch Gruppe

K7/VKD 8 622 401 526

